

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Sikyon</p> <p>Museum: Münzsammlung der Ruhr-Universität Bochum Universitätsstraße 150 44780 Bochum +49 234 3224679 karl-ludwig.elvers@rub.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: M 1437</p> |
|--|--|

Beschreibung

Vorderseite: Chimäre in geduckter Haltung auf Standlinie nach l. Punze auf der Löwenbrust.
Rückseite: Eine Taube fliegt nach l., umrahmt von einem Olivenkranz, dessen Zweigenden r. gebunden sind.

Mit Punze: Einrieb mit einer Punze, zeitgenössisch oder später angebracht. Im Gegensatz zum stärker elaborierten Gegenstempel wird eine Punze als einfachere, dem Münzkörper beigebrachte (negative) Vertiefung mit Buchstaben oder Ziffer, meist ohne eigene Randgestaltung definiert. Nicht zu verwechseln mit den positiven Buchstaben- oder Bildpunzen, welche bei der Stempelherstellung Anwendung finden.

Grunddaten

| | |
|-------------------|--|
| Material/Technik: | Silber; geprägt |
| Maße: | Gewicht: 11.90 g; Durchmesser: 24 mm; Stempelstellung: 11 h |

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|-----------------------------|
| Hergestellt | wann | 431-400 v. Chr. |
| | wer | |
| | wo | Sikyon |
| Besessen | wann | |
| | wer | Karl Josef Welz (1887-1964) |
| | wo | |
| Verkauft | wann | |
| | wer | Firma B. A. Seaby Ltd. |

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Griechenland

Schlagworte

- Antike
- Fabeltier
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Klassik
- Münze
- Silber
- Stadt
- Stater
- Tier

Literatur

- BMC Peloponnesus 38 Nr. 22 (431-400 v. Chr.).
- Coins of Peloponnesos. The BCD Collection, LHS Auktion 96 vom 8.-9. Mai 2006 Nr. 186..
- SNG Lockett Nr. 2322.